

INFORMATIONEN ZUR DATENVERARBEITUNG NACH ARTIKELN 13 und 14 DER DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG (DSGVO)

Liebe Geschäftspartner, Ansprechpartner und Kontaktpersonen bei Lieferanten,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach Artikeln 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage wir Daten erheben, speichern oder weiterleiten und welche Datenschutzrechte gemäß den Artikeln 15 bis 22 der DSGVO Sie wahrnehmen können.

Schutz Ihrer Daten

Ihre personenbezogenen Kontaktdaten unterliegen den Bestimmungen des Datenschutzes. Alle Mitarbeiter sind auf die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen verpflichtet worden.

Zum Schutz Ihrer persönlichen Daten halten der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen gGmbH (im weiteren Verlauf DRK-Blutspendedienst) und seine Tochtergesellschaften die Auflagen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) strikt ein. Ihre persönlichen Daten werden bei Bestehen eines Vertragsverhältnisses mit Ihrem Unternehmen nur für die Zwecke der Abwicklung dieses Vertragsverhältnisses oder Geschäftsverhältnisses gemäß den weiteren Angaben im Kapitel 2 zwischen Ihrem Unternehmen und uns genutzt, darüber hinaus für die Bearbeitung aller Arten von Anfragen und Vorgängen zur Anbahnung eines Vertragsverhältnisses oder zur Vorbereitung und Durchführung einer Bestellung.

Keinesfalls werden Ihre Daten für Werbezwecke Dritter (kommerzielle Werbung, dies schließt auch die Werbung für sonstige Aufgaben des Deutschen Roten Kreuzes ein) genutzt oder weitergegeben. Zum Schutz der Anlagen der Informationstechnologie gegenüber einem unberechtigten Zugriff Dritter sind Schutzmaßnahmen nach dem geltenden Stand der Technik eingeführt, der den Anforderungen des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) entspricht.

Für die Daten, die direkt auf unserer Webseite erfasst werden, steht eine getrennte Information gemäß den Artikeln 13 und 13 DSGVO zur Verfügung.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg - Hessen gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung (*im weiteren Text mit DRK-BSD abgekürzt*)

Eingetragener Sitz der Gesellschaft: Mannheim

Postadresse:

Sandhofstraße 1

D-60528 Frankfurt

Tel.: 069 - 67 82-0

Fax: 069 - 67 82-160

E-Mail: info@blutspende.de

Ihr Kontakt zum Datenschutzbeauftragten:

Externer Datenschutzbeauftragter der genannten verantwortlichen Stelle ist Dr. Hartmut Voelskow, E-Mail: datenschutzbeauftragter@blutspende.de. Antworten vom Datenschutzbeauftragten erhalten Sie über eine abweichende externe E-Mailadresse. Prüfen Sie deshalb bitte auch auf eventuell fälschlich in den Spam-Ordner verschobene E-Mails.

Bei einer Kontaktaufnahme geben Sie bitte an, auf welche Gesellschaft (welcher Blutspendedienst oder welche Tochtergesellschaft) Sie sich beziehen. Für Anfragen zu Ihren Datenschutzrechten identifizieren Sie sich bitte mit Ihrem vollen Namen, Postadresse und den Angaben zu Ihrer Position in Ihrem Unternehmen.

2. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Ihre persönlichen Daten werden nur zur Durchführung und Abwicklung unserer Anfragen und Aufträge, eines Vertragsverhältnisses oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder für Kontakte auf Basis Ihrer Angebote erhoben und verarbeitet und die betroffene Person ist entweder selbst Vertragspartei oder berechtigter Vertreter für die Vertragspartei, wie zum Beispiel einen Lieferanten bzw. Dienstleister für uns.

Wenn wir Kontaktdaten mit Ihrem Namen aufgrund einer bestehenden vertraglichen Beziehung oder zur Anbahnung eines Vertrages von Ihrer Firma erhalten haben, zum Beispiel vom Verkauf, Einkauf, Ihrem Vorgesetzten oder einem Ihrer Kollegen, dann ist Ihr Arbeitsvertrag mit Ihrem Unternehmen in Verbindung mit dem Vertragsverhältnis Ihres Unternehmens mit uns die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Kontaktdaten in unseren Verzeichnissen oder unserer Datenverarbeitung. Das gilt einerseits auf die Dauer Ihrer Funktion in Ihrem Unternehmen als Ansprechpartner für uns und andererseits für die Dauer des Vertragsverhältnisses mit Ihrem Unternehmen.

Beispiele für solche Vertragsverhältnisse sind Serviceverträge mit Geräteherstellern, Verträge für IT-Dienstleistungen, Lieferverträge, Entsorgungsverträge.

Das bestehende Vertragsverhältnis ist die Erlaubnisgrundlage zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten, die für die Abwicklung desselben erforderlich, angemessen und zweckmäßig sind (Rechtsgrundlage nach Artikel 6, Absatz 1, Buchstabe b, DSGVO).

Solange noch kein Vertragsverhältnis besteht gilt das auch für den Zweck der Anbahnung und Begründung einer Geschäftsbeziehung und eines Vertragsverhältnisses.

Wenn weder eine Vertragsbeziehung besteht noch aktuell angebahnt wird, dann werden Ihre Kontaktdaten, die wir von Ihnen bekommen haben, im Rahmen einer Interessensabwägung bei uns verarbeitet (Im Rahmen einer Interessensabwägung, Rechtsgrundlage nach Artikel 6, Absatz 1, Buchstabe f, DSGVO). Dazu zählen:

- Kontaktdaten aus Ihrer Visitenkarte, die Sie einem Mitarbeiter unseres Unternehmens überreicht haben,
- Kontaktdaten, die wir aufgrund einer Kontaktaufnahme von Ihnen per Brief, Telefon, Telefax oder E-Mail erhalten haben,
- Weitere Wege der Übergabe von Kontaktdaten sind möglich, zum Beispiel auch die einfache Notiz auf Papier während einer Tagung oder Messe oder über die Teilnehmerliste eines Seminars.

Diese Daten werden zum Zweck einer weiteren Kontaktaufnahme für eine eventuelle spätere Geschäftsbeziehung verarbeitet.

Bei der Abwägung mit den Rechten der Betroffenen wird festgestellt, dass Ihre Interessen als Betroffener zur Wahrung der Vertraulichkeit Ihrer Kontaktdaten nicht überwiegen. Denn wenn das der Fall wäre, dann gehen wir davon aus, dass wir die Kontaktdaten nicht von Ihnen oder Ihrem Arbeitgeber erhalten hätten.

Umfang der Daten, die wir von unseren Dienstleistern und Lieferanten verarbeiten:

Der Umfang der Daten ergibt sich aus den vorhandenen Angaben auf den zuvor genannten Quellen für die Daten. In Ausnahmefällen kann ein Adressdetail oder eine Telefonnummer aus öffentlichen Verzeichnissen hinzugespeichert werden, wenn diese fehlen, aber für die Vertragsabwicklung dringend erforderlich sind. Weitere Daten werden darüber hinaus nicht erfasst.

3. Wer bekommt meine Daten? (Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten)

Kontaktdaten aller Arten von Ansprechpartnern bei Geschäftspartnern wie Lieferanten und Dienstleistern werden wir nur bei bestehendem und begründetem Bedarf und nur innerhalb des Unternehmens oder innerhalb der Gesellschaften der Unternehmensgruppe an weitere Stellen übermitteln, die ein berechtigtes Interesse geltend machen, mit Ihnen Kontakt aufzunehmen. Die Gesellschaften der Unternehmensgruppe, zwischen denen wir im berechtigten Bedarfsfall Kontaktdaten von Ansprechpartnern bei Geschäftspartnern austauschen sind:

- DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen gemeinnützige GmbH mit Sitz in Mannheim
- DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gemeinnützige GmbH mit Sitz in Dresden
- Zentrum für Transfusionsmedizin und Zelltherapie Berlin gemeinnützige GmbH (ZTB)
- Institut für Klinische Transfusionsmedizin und Immungenetik ULM gemeinnützige GmbH (IKT)
- Zentrum für Klinische Transfusionsmedizin Tübingen gemeinnützige GmbH (ZKT)
- Institut für Klinische Transfusionsmedizin und Zelltherapie Heidelberg gemeinnützige GmbH (IKTZ)
- Medizinisches Versorgungszentrum, DRK Blutspendedienst Frankfurt gemeinnützige GmbH
- Medizinisches Versorgungszentrum, DRK Blutspendedienst Ulm gemeinnützige GmbH
- ZIT – Zentralinstitut für Transfusionsmedizin GmbH, Blutspendedienst Hamburg
- Klinik Dr. Becker gGmbH, Bad Krozingen
- Arztpraxen, die einigen der Institute der genannten Gesellschaften direkt angeschlossen sind

- DRK-Blutspendedienst Medizinische Dienstleistungen gemeinnützige GmbH, Mannheim

4. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Übermittlungen Ihrer Kontaktdaten in Staaten außerhalb der EU („Drittstaaten“) finden nicht statt.

Ausnahmen aufgrund gesetzlicher oder behördlicher Anforderungen:

Sollten Ausnahmen zu diesen Angaben aufgrund gesetzlicher oder behördlicher Forderungen erforderlich werden, dann würden wir, soweit es die jeweilige gesetzliche Grundlage erlaubt, zuvor mit Ihnen Kontakt aufnehmen, bevor wir die Kontaktdaten entsprechend einer gestellten Anforderung weitergeben.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Bei einem bestehenden Geschäftsverhältnis (Vertragsverhältnis oder vertragsähnliches Verhältnis) speichern wir Ihre personenbezogenen Daten mindestens über die Dauer des bestehenden Vertragsverhältnisses oder bis Ihr Name als Ansprechpartner in dieser Angelegenheit seitens Ihres Unternehmens durch einen anderen Namen ersetzt wird, der dann Ihre Rolle übernimmt.

Wenn nach Abschluss des Geschäftsverhältnisses noch Unterlagen wie Angebote, Einzelvereinbarungen zur Auftragsausführung und Rechnungen gemäß HGB und Abgabenordnung über 6 oder 10 Jahre aufzubewahren sind, dann sind diese Aufbewahrungsfristen für die vollständigen Dokumente bindend, auch mit eventuell darauf noch genannten Namen. Im Anschluss an diese Aufbewahrungsfristen werden diese Daten gelöscht und Papier-Unterlagen datenschutzgerecht vernichtet.

Kontakte im E-Mail-Verzeichnis unserer Mitarbeiter:

Ihre Kontaktdaten können zusätzlich zur elektronischen Speicherung im Rahmen der Auftragserstellung aufgrund des E-Mailverkehrs zur Vertragsabwicklung auch in den E-Mailverzeichnissen und ähnlichen persönlichen Verzeichnissen unserer Mitarbeiter vorliegen. Diese werden über das E-Mailarchivierungssystem über die Dauer von 10 Jahren archiviert. Die Dauer richtet sich nach dem HGB und der Abgabenordnung, da auch kostenrelevante Details im E-Mailverkehr enthalten sein können.

Wir weisen unsere Mitarbeiter darauf hin, auch die Löschung von Kontakten in ihren persönlichen Verzeichnissen zu beachten, wenn die Geschäftsbeziehung abgelaufen ist.

6. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Sie haben jederzeit ein **Recht auf Auskunft** über die bei uns zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten nach Art. 15, Abs. 3, DS-GVO und auf die weiteren in Art. 15, Abs. 1, DS-GVO im Einzelnen aufgeführten Informationen über die Datenverarbeitung. Sie können auf Antrag eine Kopie der personenbezogenen Daten über Ihre Person bekommen, die aktuell Gegenstand der Verarbeitung sind.

Ihr Auskunftersuchen richten Sie bitte an die im Kapitel 1 angegebene Adresse bzw. per E-Mail an info@blutspende.de. Berücksichtigen Sie bitte, dass wir aufgrund der Datenschutzforderungen Ihnen Ihre personenbezogenen Daten nur nach eindeutiger Identifizierung und nur persönlich übergeben oder zusenden dürfen. Dafür geben Sie bitte mindestens **Ihren vollständigen Namen, Ihre Position in Ihrem Unternehmen und Ihre Postadresse** an, so wie diese Angaben bisher bei uns gespeichert sind. Diese Informationen müssen wir zur Identitätsprüfung mit den bisher bei uns gespeicherten Daten vergleichen.

Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die **Berichtigung** Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO), z. B. wenn Ihre Namens-, Adressangaben oder Daten zur Position im Unternehmen fehlerhaft sind.

Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**), und die gesetzlichen Aufbewahrungs- und Archivvorschriften gemäß Kapitel 5. einer Löschung nicht oder nicht mehr entgegenstehen. Das ist zum Beispiel der Fall, wenn die Geschäftsbeziehung beendet ist und keine Aufbewahrungspflichten mehr bestehen, oder wenn Ihre Funktion als Ansprechpartner im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung durch eine andere Person Ihres Unternehmens abgelöst wurde.

Eine weitergehende Löschung Ihres Namens aus den archivierungspflichtigen Dokumenten (Aufträge, Einzelabrufe, E-Mails) ist nicht möglich. In der Korrespondenz muss mindestens auch der Nachweis der Bearbeitung und Beantwortung eines Ersuchens bezüglich Datenschutzrechten gemäß der Datenschutzgrundverordnung archiviert bleiben.

Sie haben das Recht, von uns die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Prüfung ob dem Widerspruch stattgegeben werden kann.

Das Recht auf **Datenübertragbarkeit** gem. Art. 20 DS-GVO bezieht sich auf die selbst zur Verfügung gestellten Daten im direkten Endkundengeschäft. Im B2B-Geschäft (Geschäft zwischen zwei Unternehmen) ist dieses Recht nicht anwendbar.

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen, soweit diese nicht aufgrund einer gesetzlichen Vorschrift erfolgt oder zur Begründung oder Durchführung eines Vertragsverhältnisses erforderlich ist (s. Kapitel 5).

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DS-GVO).

Sie haben das Recht, sich über eine fehlerhafte Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu beschweren (**Beschwerderecht**). Zuständig ist jeweils die Datenschutzaufsichtsbehörde des Bundeslandes des Unternehmenssitzes der datenverarbeitenden Gesellschaft.

Die Adressen der Aufsichtsbehörden der Bundesländer finden Sie unter:

<https://www.bfdi.bund.de/DE/Service/Anschriften/Laender/Laender-node.html>

Zuständig sind die Behörden der folgenden Bundesländer:

Für die Institute, Blutspendezentralen und Tochtergesellschaften:	Unternehmenssitz und zuständige Aufsichtsbehörde in:
DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen in Baden-Baden, Frankfurt am Main, Hochemmingen, Kassel, Mannheim und Ulm	Baden-Württemberg
Institut für Klinische Transfusionsmedizin und Immungenetik ULM (IKT) und Medizinisches Versorgungszentrum, DRK Blutspendedienst Ulm	Baden-Württemberg
Zentrum für Klinische Transfusionsmedizin Tübingen (ZKT)	Baden-Württemberg
Institut für Klinische Transfusionsmedizin und Zelltherapie Heidelberg (IKTZ)	Baden-Württemberg

Klinik Dr. Becker, Bad Krozingen	Baden-Württemberg
Medizinisches Versorgungszentrum, DRK Blutspendedienst Frankfurt	Hessen
ZIT - Zentralinstitut für Transfusionsmedizin in Hamburg	Hamburg
DRK-Blutspendedienst Nord-Ost in Dresden, Berlin, Chemnitz, Cottbus, Dresden, Görlitz, Großbeeren, Leipzig, Lütjensee, Neuruppin, Plauen, Schleswig, Potsdam und Zwickau	Sachsen
ZTB Zentrum für Transfusionsmedizin und Zelltherapie Berlin	Berlin
An Instituten der Gesellschaften angeschlossene Arztpraxen	Bundesland des Ortes der Praxis

7. Einwilligung und Widerrufsrecht:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Abwicklung von Vertragsverhältnissen findet nicht aufgrund von Einwilligungen statt. Sollte es zukünftig eine Datenverarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung geben, dann werden Sie beim Einholen der Einwilligung über Ihr jederzeitiges Widerspruchsrecht in Kenntnis gesetzt. Der Widerruf gegenüber einer gegebenen Einwilligung kann sich nicht mehr auf bereits in Gang gesetzte Aktionen auswirken, aber für zukünftige ab Eingang des Widerspruchs, und zwar für alle unsere Konzerngesellschaften.

8. Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Kontaktdaten

Wenn Sie selbst im rechtlichen Sinne der Auftraggeber oder Auftragnehmer sind, ist die Abwicklung des Vertrages nur mit Angabe Ihrer personenbezogenen Kontaktdaten möglich.

Solange Sie von Ihrem Arbeitgeber als Ansprechpartner für uns benannt sind, besteht für Sie die vertragliche Verpflichtung, uns Ihre Kontaktdaten sowie jede Änderung dieser Daten mitzuteilen. Eine Nichtbereitstellung kann die Zusammenarbeit Ihres mit unserem Unternehmen erheblich behindern und möglicherweise können die Leistungen des Unternehmens Ihres Arbeitgebers aus einer vertraglichen Beziehung nicht vertragsgemäß ausgeführt werden.

9. Inwieweit werden meine Daten für die Profilbildung (Scoring) genutzt?

Automatisierte Entscheidungen gemäß Art. 22 DSGVO oder andere Profiling-Maßnahmen nach Art. 4 Nr. DSGVO finden nicht statt.

10. Herausgeber

Herausgeber ist die verantwortliche Stelle, die im Kapitel 1 angegeben ist.